

Vorstandssitzung der Freien Turner am 20.10.20

Beginn: 19¹⁰

Anwesende Personen: * Markus Schüll (1. Vorstand) * Burkhard Pechtl (2. Vorstand)
* Gerald Fuchs (2. Vorstand) * Georg Höfling (Kassier)
* Dieter Harth (Schriftführer)

Zu Beginn der Sitzung begrüßt der Vorsitzende Markus Schüll die anwesenden Personen die Tagesordnungspunkte (TOP) werden gesammelt:

TOP1: Weihnachtsfeiern

TOP2: "Stanraum"

TOP3: Campingplätze

TOP4: Winterplatzsperre

Zu TOP1: Weihnachtsfeiern

Wie bereits in der Jahreshauptversammlung beschlossen, wird es in diesem Jahr keine Weihnachtsfeier des Gesamtvereins geben. Es bleibt den Abteilungen selbst überlassen, eine Weihnachtsfeier zu organisieren. Wichtig dabei ist, dass die Hygieneauflagen auf jeden Fall eingehalten werden.

Der Verein unterstützt solche Feiern durch die Übernahme der Kosten für das jeweilige Essen, allerdings ist dafür Voraussetzung, dass die Feier im Vereinsheim mit Beteiligung des Wirtes abgehalten wird.

Zudem muss Rücksprache mit der Vorstandschaft gehalten werden.

Zu TOP2: "Stanraum"

Ebenfalls bei der Jahreshauptversammlung hat Herr Granados angeregt, dass der hintere Raum an der Halle, wo u.a. die Tischtennisplatten lagern, in Gedanken an Ludwig Auel, einen Namen bekommen soll, nämlich „Stan-Raum“. Dazu soll ein entsprechendes Schild angebracht werden.

Die Vorstandschaft bittet dahingehend um Vorschläge, um dieses Vorhaben umzusetzen.

Zu TOP3: Campingplätze

Es wird daran erinnert, dass die Plätze zum Winter hin wieder geräumt werden müssen. Es liegt ein Schreiben vom Wasserwirtschaftsamt vor, welches den Zeitraum der der Hochwassergefährdung aufzeichnet, nämlich vom 1. November bis einschließlich 30. April. Zudem soll es einen Beauftragten im Verein geben, der das Hochwassergeschehen im Auge behalten muss und ein weiterer Verantwortlicher, der für das von der FTW zu erstellende Räumungskonzept verantwortlich ist.

Zu TOP4: Winterplatzsperre

Aufgrund der besonderen Situation wird vereinbart, dass es in diesem Winter keine generelle Sperrung der Rasenplätze geben soll. Vielmehr wird situativ entschieden, ob die Plätze bespielbar sind. Die Entscheidung darüber trifft der Platzwart!

Gegen 20³⁰ Uhr beschließt der erste Vorsitzende die Sitzung.